

Fantasy, die Klassikern wie Anthony Ryans "Rabenschatten"-Trilogie in nichts nachsteht

Gestrandet im Nebelreich, scheint die Lage für Prinz Tymur aussichtslos. Nun da die Zauberin Ililiané tot ist, gibt es niemanden mehr, der die Rückkehr des Dämonenfürsten verhindern kann. Von Misstrauen zerrüttet machen sich die Gefährten auf eine Wanderung ohne Aussicht auf Wiederkehr. Dabei hat sich Tymur so mancher Herausforderung zu stellen. Auf ihn wartet ein Kampf auf Leben und Tod. Schon als Kind war Tymur fasziniert von den Heldengeschichten um seinen Ahn Damar, der vor tausend Jahren das Land von den Dämonen befreite, dabei aber seine fünf Weggefährten tötete. Doch Tymurs Versuche, dem bewunderten Vorfahren nachzueifern, münden in eine Katastrophe. Tymur ist besessen, ausgerechnet La-Esh-Amon-Ri, dem Fürsten aller Dämonen persönlich. Und der zwingt Tymur zu blutigen Taten.

Von der Magierin Emidin im Stich gelassen und damit ohne Aussicht auf Rückkehr, versucht Tymur verzweifelt, die Kontrolle zu behalten - über seine Freunde, vor allem aber über sich selbst. Fälscher Kevron sieht in Tymur eine Gefahr. Und er hat recht: Solange La-Esh-Amon-Ri die Kontrolle über Tymurs Geist und Körper hat, kann sich niemand seines Lebens sicher sein. Zumal Tymurs Vorfahre Damar vom Prinzen verlangt, Unaussprechliches zu tun. Während Tymurs Verhalten immer unberechenbarer wird, drohen Bündnisse und Freundschaften zu zerbrechen. Auf der Flucht strandet die Gruppe in einem geheimnisvollen Tal, das den Schlüssel zur Macht der Dämonen verspricht. Aber die wahren Antworten liegen in der Vergangenheit, und selbst der größte aller Helden ist am Ende nicht das, was er scheint ...

Fantasy auf höchstem Niveau - Maja Ilisch zeigt eindrucksvoll, dass deutsche Schriftstellerinnen es durchaus mit der internationalen Bestsellerkonkurrenz aufnehmen kann. Sie sollte man unbedingt in einem Atemzug mit Größen wie Michael J. Sullivan, Anthony Ryan oder Kevin Hearne nennen. Ihre Romane sind ein Lektürehighlight und hauen einen glatt vom Hocker. "Das gefälschte Herz" entlockt dem Leser mehr als ein lautes "Wow, wow, wow!". Die Neraval-Saga hebt Fantasy auf ein neues Level, außerdem die Buchwelt aus ihren Angeln. Ilisch erweist sich wiederholt als eine wahre Meisterin, deren Geschichten das meiste in den Schatten stellt, was in den letzten Jahren erschienen ist. Ihr Können ist einzigartig sensationell, und ihre Geschichten sind wie Hollywood-Kino zwischen zwei Buchdeckeln.

Autorin Maja Ilisch erschafft die phantastischsten Welten. Diese einmal betreten, möchte man keine mehr verlassen. Die Neraval-Saga bedeutet ein Abenteuer voller Spannung und Fantasy at its best. Dieses fesselt und begeistert dermaßen, dass man ab dem ersten Satz nicht nur das Atmen vergisst, sondern es einen auch die Sprache verschlägt. Band zwei, "Das gefälschte Herz", ist Fantasy von der Grandiosität der Werke eines Michael J. Sullivan. Ilisch ist ein besonders heller Stern am Himmel der deutschen Autor(inn)en, absolut ein Ausnahmetalent!

Susann Fleischer 12.04.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info